

30.11.2018

Rat der Stadt Köln  
Geschäftsstelle Anregungen u. Beschwerden  
Ludwigstraße 8  
50667 Köln



Betr.: Benutzungsordnung für die Museen der Stadt Köln; Verweigerung eines ermäßigten Eintrittspreises für Behinderte

Sehr geehrte Damen und Herren,

dem beiliegenden Schreiben des Römisch-Germanischen Museums ist eigentlich nichts mehr hinzufügen als ... Sprachlosigkeit!

Auf unser Schreiben an das Museum, in dem wir uns erstaunt zeigten, dass für Behinderte (wir haben GdB 50 bzw. 80 G) keine Eintrittsermäßigung gewährt wird, erfuhren wir nun, dass der Rat der Stadt Köln dies verfügt hat.

Chapeau! Die weltoffene und freundliche den Menschen zugewandte Stadt Köln, die von offizieller Seite so gerne auf dieses Image verweist, zeigt sich knüppelhart, wenn es darum geht, Einsparungen - auch auf Kosten der Humanität - durchzusetzen.

Angesichts dieser skandalösen Verfügung Behinderten gegenüber ersparen wir uns eine „Anregung“. Sie ist von dieser Stadtregierung nicht zu erwarten.

Merci CDU, Grüne, SPD u.a.

Mit traurigen Grüßen

PS. Als gebürtiger Rheinländer schmerzt mich diese „politische Haltung“ der Stadt Köln umso mehr, als ich dieses Klichee von der weltoffenen und frdl. Stadt natürlich immer noch mit mir herumtrage.